

Protokoll

Koordinierungskreis „Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“
23.11.2006 AWO Kindertagesstätte Lummerland

1. Protokoll vom 17. 08.2006

Das Protokoll wird einstimmig angenommen

2. Vorstellung KiTA Lummerland / erste Erfahrung als „Familienzentrum“

Frau Minhöfer stellt die KiTA vor; siehe dazu Anlage

3. Weihnachtsgeschenkaktion 2006

Frau Dross hat die Einrichtungen angeschrieben. Inzwischen sind die Wunschlisten eingereicht. Frau Dross und Herr Pintgen werden noch um weitere Spender werben. Bisher haben folgende Spender zugesagt: Provinzial, 1. Jägerkompanie im St Sebastianer Schützenverein, Kantorei der ev. Kirchengemeinde, Ortsverein der SPD, Ortsverband der CDU. Es wird angeregt, dass Anfang des neuen Jahres mit den Leitern der Einrichtungen bzw. Hausaufgabenbetreuung die Geschenkaktion 2007 neu überdacht werden soll.

4. Brief an MdBs zur Alg II Gesetzgebung

Frau Pantel verliest den Brief, der von den Teilnehmern des Koordinierungskreises so angenommen wird. Der Brief an die Bundestagsabgeordneten Frau Kortmann und Frau Phillips wurde von Frau Pantel, Frau Rommerskirchen und Frau Ehrkamp geschrieben.

5. Information zur Zukunft des Stadteilladens – Kontaktstelle „Mit Herz und Hand für Wersten –Don Bosco Stiftung“

Sowohl der Diözesan Caritasverband als auch das Bistum Köln haben eine Spende zur finanziellen Überbrückung der Arbeit von Frau Rommerskirchen zugesagt. Ab spätestens April 2007 wird die Stelle von der Stadt Düsseldorf weiter finanziert.

6. Jahresbericht 2005

Herr Pintgen verliest den Jahresbericht 2005. Die Anwesenden des Koordinierungskreises haben keine Einwände. Somit kann der Bericht dem Reg. Präsidenten zugeschickt werden. Der Jahresbericht kann im Internet www.herz-und-hand-wersten.de nachgelesen werden.

7. Ideensammlung für das Jahresprogramm 2007

- Hausaufgabenbetreuung weiter fördern
- Stadteilerholung für Senioren wiederholen
- Betreuer von Behinderten auch von Kindern und Jugendlichen, die sich überfordert fühlen, aus den Familien holen und ein ähnliches Programm gestalten wie bei der Stadteilerholung für Senioren
- Mit Eltern und Kindern einen Tag „Düsselferien“ (evtl. Frau Hankammer nach einem „Busponsoring“ befragen)
- Elternbildung etwa nach dem Programm der AWO KiTas „ starke Eltern – starke Kinder“ und /oder Alphabetisierungsgruppen fördern
- Workcamps in den Ferien für Jugendliche aus dem Stadtteil, die an keine Jugendhäuser gebunden sind.

8. Verschiedenes

Einladungen von der Werbegemeinschaft „Wir in Wersten“ und zum Tag des Ehrenamts wurden verteilt

Nächster Termin des Koordinierungskreises ist wahrscheinlich am 22. Febr. 2007. Ort und genauer Termin entnehmen Sie bitte der nächsten Einladung.

Ich wünsche allen Mitarbeitern im Koordinierungskreis „Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“ eine gesegnete Advents – und Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2007

Heidewig Dross (in Vertretung von Frau Rommerskirchen)